

Kinder und Jugendliche in Ortsteilen werden gehört

„Bämm! on Tour“ endet mit vielfältigen Wünschen – Fortsetzung für 2022 in weiteren Ortsteilen geplant



In Vieselbach/Wallichen sprach Bürgermeisterin Anke Höfmann-Domke mit den Kindern und Jugendlichen.

Sieben Erfurter Ortsteile wurden innerhalb der ersten Bustour der Beteiligungsstruktur Bämm! mit dem Ziel angefahren, Kinder und Jugendliche aktiv in die Gestaltung ihrer Wohnorte einzubeziehen. Gemeinsam mit Vor-Ort-Patenschaften, Vertreterinnen und Vertretern

aus der Politik, dem Jugendamt und sonstiger Unterstützung arbeitet Bämm! nun mindestens ein halbes Jahr lang an der Realisierung der Wünsche der jungen Menschen. Für das Frühjahr 2022 ist eine zweite Tour in weitere Ortsteile geplant.

In Vieselbach besuchte Anke Hofmann-Domke, Erfurts Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit, den Tour-Auftakt am 8. Oktober. „Jugendkonferenzen werden in der Regel im Stadtzentrum durchgeführt. Daher bin ich begeistert, dass Bämm! die Kinder und Jugendlichen der ländlichen Ortsteile besucht. Diese haben möglicherweise andere Interessen als die jungen Menschen aus der Stadt. Für diese Zielgruppe ist es wichtig gehört zu werden, weshalb ich dem Projekt meine volle Unterstützung zusichere.“

Die Wünsche der Kinder und Jugendlichen waren vielfältig und reichten von Baumpflanzaktionen bis hin zu Anti-Rassismus-Projekten. Letztlich einigten sie sich gemeinsam mit den Projektpaten, zumeist die Orts-

teilbürgermeister, auf jeweils eine Idee:

- Kerspleben/Töttleben: Bereitstellung einer Wand für Graffiti
- Vieselbach/Wallichen: Errichtung eines Freizeitplatzes zum Entspannen und Spielen
- Büßleben: finale Entscheidung zwischen der Schaffung von mehr Sitzbänken, einem Dönerladen und einem kleinen Skatepark steht noch aus
- Niedernissa: Schaffung eines Fußball- oder Sportplatzes
- Egstedt, Molsdorf und Möbisburg-Rhoda: Errichtung eines Jugendtreffpunkts/einer Freizeiteinrichtung.

An der Umsetzung der Projekte werden auch vor Ort ansässige Vereine, Schulen und Eltern beteiligt sein. In einem halben Jahr wird Bämm! dann ein erstes Resümee über den Stand der Projektverwirklichungen ziehen, bevor die nächste Tour im Frühjahr 2022 startet.

Weitere Informationen:  www.baemm-erfurt.de

Ambrosia 05.11.2021